

Anmeldung

Post-ASCO 2010 in Bremen

am 18. und 19. Juni im INNSIDE Hotel Bremen an der Waterfront

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei!

Anmeldung per
Fax (04 21) 61 02-12 29
oder per eMail
postasco@diako-bremen.de
oder per Post (siehe Rückseite)

Name, Vorname (mit Titel)

Klinik

Straße

PLZ/Ort

Telefon/Fax

Ort/Datum/Unterschrift

Experten

Prof. Dr. Peyman Hadji

Klinik für Gynäkologie,
Gynäkologische Endokrinologie und Onkologie
Philipps-Universität Marburg
Baldingerstraße
35033 Marburg

PD Dr. Robert Hermann

Leiter des Standortes Westerstede
des Zentrums für Strahlentherapie und Radioonkologie
Ärztehaus an der Ammerlandklinik
Mozartstraße 30
26655 Westerstede

Prof. Dr. Prof. h.c. Dirk G. Kieback

Chefarzt der Frauenklinik am DIAKO
Gröpelinger Heerstraße 406 - 408
28239 Bremen

Prof. Dr. Rita Katharina Schmutzler

Stiftungsprofessorin der Deutschen Krebshilfe
Leiterin Schwerpunkt Fam. Brust-/Eierst.-Krebs
Universitäts-Frauenklinik
Kerpener Straße 34
50931 Köln

Prof. Dr. Michael Untch

Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe
Chefarzt und Leiter Brustzentrum
HELIOS-Klinikum Berlin-Buch
Schwanebecker Chaussee 50
13125 Berlin

Olaf Woggan

Leiter der Abteilung Vertragswesen
der AOK Bremen/Bremerhaven
Bürgermeister-Smidt-Straße 95
28195 Bremen

Industrierausstellung

Astra Zeneca Deutschland
Tinsdaler Weg 183
22880 Wedel

Fresenius Biotech GmbH
Frankfurter Straße 193 a
80807 München

Pfizer Pharma GmbH
Linkstraße 10
10785 Berlin

Roche Pharma AG
Sektion Gynäonkologie
79630 Grenzach-Wyhlen

Covidien Deutschland GmbH
Gewerbepark 1
93333 Neustadt/Donau

Novartis Pharma GmbH
Roonstraße 25
90429 Nürnberg

Pharma Mar – Grupo Zeltia
Avda. de los Reyes, 1
28770 Colmenar Viejo (Spanien)

**Sanofi Aventis
Deutschland GmbH**
Potsdamer Straße 8
10785 Berlin

Anmerkung

Fragen können bereits im Vorfeld an folgende
e-Mail-Adresse eingesandt werden:
postasco@diako-bremen.de

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Prof. h.c. Dirk G. Kieback
Chefarzt der Frauenklinik am DIAKO Bremen

Veranstalter

Frauenklinik und Brustzentrum am DIAKO Bremen,
Gröpelinger Heerstraße 406 - 408, 28239 Bremen,
in Kooperation mit den Brustzentren am St. Joseph-Stift Bremen
und dem Klinikum Bremen-Mitte sowie dem Berufsverband der
Frauenärzte Bremen

Schirmherrschaft: Bremer Krebsgesellschaft



Die Frauenklinik



Post-ASCO 2010

Chicago Waterfront
to
Bremen Waterfront

7 Punkte

Fortbildungszertifikat
Ärztekammer Bremen

am **Freitag, 18. Juni 2010**
von 18:00 bis 20:00 Uhr
und **Samstag, 19. Juni 2010**
von 10:00 bis 16:30 Uhr
im **INNSIDE Hotel Bremen**
Sternentor 6 (Waterfront)
28237 Bremen



www.diako-bremen.de

DEUTSCHE
KREBSGESELLSCHAFT

DEUTSCHE
GESELLSCHAFT FÜR
SENOLOGIE

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

in jedem Jahr werden Bahn brechende Erkenntnisse in der Gynäkologischen Onkologie veröffentlicht. Es ist im ärztlichen Alltag schwierig, gerade die Entwicklungen auf internationalem Niveau persönlich zu verfolgen. Aus diesem Grunde möchte ich Sie sehr herzlich zu unserem Post-ASCO 2010 einladen.

Zusätzlich zu den neuesten Veröffentlichungen vom diesjährigen ASCO in Chicago möchten wir Ihnen eine Zusammenfassung des Kongresses der Society of Gynecologic Oncologists (SGO) vom März dieses Jahres aus San Francisco geben. In der Synopsis der Entwicklungen auf dem Gebiet des Mammakarzinoms und der Gynäkologischen Genitalkarzinome sollen für Sie die neuesten therapeutischen Konzepte und Entwicklungsperspektiven für die Zukunft transparent werden.

Sie sind herzlich eingeladen, Sie speziell interessierende Fragen über unsere e-Mail-Hotline bereits im Vorfeld einzusenden.

Wir werden uns bemühen, diese in die Podiumsdiskussion der Experten zu integrieren.

Liebe Patientinnen und Betroffenen,

am Ende des wissenschaftlichen Programms möchten wir Ihnen Gelegenheit geben, ganz persönliche Fragen an das Experten-Gremium zu stellen und sich optimal über die neuesten Therapiemöglichkeiten zu informieren. Auch sind Sie bereits im Vorfeld sehr herzlich eingeladen, über die speziell hierfür eingerichtete e-Mail-Adresse Ihre Fragen einzusenden. Dies wird uns helfen, für Sie wichtige Schwerpunkte zu setzen.

Unter der Schirmherrschaft der Bremer Krebsgesellschaft freue ich mich zusammen mit dem Berufsverband der Frauenärzte darauf, Sie an der Bremen Waterfront begrüßen zu dürfen.

Ihr
Prof. Dr. Dirk G. Kieback



Freitag, 18. Juni 2010

Die moderne Behandlung der gynäkologischen Genitalkarzinome vor dem Hintergrund der Daten von den Kongressen der American Society for Clinical Oncology (ASCO) und der Society of Gynecologic Oncologists (SGO)

- 17:45 Uhr
- Begrüßung
- 18:00 Uhr
- Aktuelle Behandlungskonzepte beim Ovarialkarzinom in der primären und rezidivierenden Situation
Prof. Dr. Dirk G. Kieback
- 18:45 Uhr
- Kaffee-Pause mit Besuch der Industrie-Ausstellung
- 19:00 Uhr
- Aktualisierte diagnostische und therapeutische Ansätze bei Endometrium-, Zervix- und Vulvakarzinom
Prof. Dr. Dirk G. Kieback
- 19:30 Uhr
- gemeinsames Abendessen (ab 20:30 Uhr „Turandot“ auf der Seebühne direkt vor der Terrasse des Hotels)

Samstag, 19. Juni 2010

Die moderne Behandlung des Mammakarzinoms vor dem Hintergrund der Daten vom Kongress der American Society for Clinical Oncology (ASCO)

- 9:50 Uhr
- Begrüßung
- 10:00 bis 10:45 Uhr
- Aktuelle antineoplastische Therapie des Mammakarzinoms – Änderungen in den adjuvanten oder metastatischen Indikationsstellungen
Prof. Dr. Michael Untch, Berlin

- 10:45 bis 11:15 Uhr
- Endokrine Therapie des Mammakarzinoms – Aktuelle Ansätze in der adjuvanten und metastasierten Situation
Prof. Dr. Dirk G. Kieback
- 11:15 bis 11:30 Uhr
- Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung
- 11:30 bis 11:50 Uhr
- Neue Fraktionierungskonzepte in der adjuvanten Strahlentherapie des Mammakarzinoms
PD Dr. Robert Hermann
- 11:50 bis 12:30 Uhr
- Bisphosphonate bei Mammakarzinom – „Welche Frau braucht wann welches Präparat?“
Prof. Dr. Peyman Hadji, Marburg
- 12:30 bis 13:30 Uhr
- Gemeinsames Mittagessen und Besuch der Industrieausstellung
- 13:30 bis 14:15 Uhr
- Risiko-Gene für erblichen Brustkrebs und ihre Bedeutung für Diagnostik und Therapie des nicht familiären Mammakarzinoms
Prof. Dr. Rita Katharina Schmutzler, Köln
- 14:15 bis 15:00 Uhr
- Expertenforum und Podiumsdiskussion
Teilnehmer: Referenten und Vertreter der Krankenkassen
- 15:00 bis 15:30 Uhr
- Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung
-
- Ende des wissenschaftlichen Programms
- 15:30 bis 16:30 Uhr
- Betroffene fragen, Experten antworten
- 16:30 Uhr
- Ende der Veranstaltung

Bitte abtrennen und im Fensterumschlag oder per Fax senden



DIAKO
Ev. Diakonie-Krankenhaus gemeinnützige GmbH
Sekretariat der Frauenklinik
Gröpelinger Heerstraße 406 - 408
28239 Bremen